

Modulares Fortbildungskonzept

Dieser Workshop ist Teil des modularen Konzeptes „Behandlung des eloquenten Hirntumors“

Modul 1: TMS - transkranielle Magnetstimulation (250€)

Modul 2: Traktografie (250€)

Modul 3: Operation des eloquenten Hirntumors (750€)

Kurstrainer

Prof. Dr. Peter Vajkoczy

Chefarzt der Klinik für Neurochirurgie,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

PD Dr. Markus Czabanka

Ltd. Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Julia Onken

Oberärztin der Klinik für Neurochirurgie,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

PD Dr. Thomas Picht*

Leiter des Image Guidance Lab,
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Beteiligte Partner



Veranstaltungsort

OP- und Seminarräume, Bettenhochhaus
auf dem Campus Charité Mitte, 10117 Berlin
Luisenstraße 64 | Raum 15003 (15. Ebene)

Anfahrt

mit öffentlichen Verkehrsmitteln
S+U Berlin-Hauptbahnhof (S5/S7/S75/S9)
U Naturkundemuseum (U6)
U Oranienburger Tor (U6)
S+U Friedrichstr. (S1/S2/S5/S7/S75/S9/U6)

Bei Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir für die weitere Planung www.bvg.de.
Parkplätze sind in Berlin-Mitte rar.

Veranstalter

Charité Universitätsmedizin Berlin
Berliner Simulations- und Trainingszentrum
Charitéplatz 1 | 10117 Berlin
Kontaktperson: Christine Thol
berliner-simulationstraining@charite.de
Tel. +49 30 450 531 229
Fax +49 30 450 7 531 229

Anmeldung

per E-Mail: berliner-simulationstraining@charite.de
im Internet: best.charite.de

Maximale Teilnehmendenzahl: 4*

*verteilt auf zwei Arbeitsplätze



Berliner Simulations- & Trainingszentrum

Behandlung des eloquenten Hirntumors
Modul 3: Operation des eloquenten
Hirntumors



* Wissenschaftliche Leitung



Termine

20.06.2020
05.09.2020
12.12.2020

Teilnahmegebühr

750 € pro Person

Maximaler Trainingseffekt

Der Hirntumor-OP Kurs bietet die Möglichkeit, Standard- verfahren und aktuelle technologische Entwicklungen unter realistischen Bedingungen zu testen und zu erlernen:

- Training in **regulärem OP-Saal** der neurochirurgischen Klinik
- Eingriffe mit **echtem Hirngewebe** unter Realbedingungen
- Instrumentation durch eine erfahrene/n OTA
- Kontinuierliches **Feedback** erfahrener Oberärzte*innen

Mit dem Erlernen des gesamten Potentials unterschiedlicher technologischer Standardverfahren (Navigation, Fluoreszenz, CUSA etc.) bietet der Kurs die Möglichkeit, diese in Zukunft als Experten - Nutzer einzusetzen. Weiterhin wird die Möglichkeit geboten aktuelle Technologien kennenzulernen und zu testen, um diese im eigenen OP-Umfeld optimal einzusetzen:

- Augmented Reality (Brainlab/Zeiss)
- Exoskopisches Operieren (Olympus/Zeiss)
- Yellow 560 (Zeiss)
- CUSA subpiale Dissektion (Integra)

Innovatives Trainingsmodell:

Der Kurs findet in einem **voll ausgestatteten OP** statt. Wir verbinden die Vermittlung von neurochirurgischen Grundkenntnissen, wie Indikationsstellung und Therapieplanung mit dem Einüben elementarer Fertigkeiten, wie Lagerung, Kraniotomie-Planung und mikrochirurgischer Präparation. Das Training umfasst zudem Verfahren, wie Navigation, augmentierte Realität, exoskopisches Operieren, Einsatz von Fluoreszenz und subpiale Dissektion mit dem CUSA. Die Verwendung neuartiger Schädel-Hirn-Dummies erlaubt flexibles Training verschiedener klassischer und technologiegeführter Verfahren.

Lernziele

- Umgang mit OP Planungssoftware
- Durchführung Traktografie für Motor und Sprache
- Einrichten & Nutzung intraoperativer Neuronavigation
- Lagerung und Kraniotomieplanung
- Verwendung CUSA

Ablaufplan

- 7.30 Registrierung und kleines Frühstück
- 8.00 Kursüberblick und Handout
- 8.15 Einführung
 - Vorstellung Kurskonzept, Szenarien
 - Technische Grundlagen der kranialen neurochirurgische Navigation
 - Grundlagen funktioneller Neuronavigation
 - OP Planung der Übungsfälle
- 09.00 OP Szenario 1
 - Begehung OP Trakt Neurochirurgie
- 11.00 MITTAGESSEN
- 12.00 OP Szenario 2
- 14.00 KAFFEPAUSE
- 14.30 OP Szenario 3
- 16.30 Abschlussbesprechung
- 17.00 KURSENDE

OP Szenarien

- 1 Navigierte Biopsie (Varioguide™)
- 2 Subpiale Tumorresektion (mit Fluorescein)
- 3 Tumorresektion mit transsulcalem Zugang (mit AR - Unterstützung)